

Öffentliche Stellenausschreibung

Im **Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein (LDSH)** in Kiel ist zum 01.04.2019 die Stelle

der Landeskonservatorin bzw. des Landeskonservators

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Das LDSH ist eine obere Landesbehörde und unterliegt der Aufsicht des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Das LDSH erfüllt seine Aufgaben auf der Grundlage des Gesetzes zum Schutz der Denkmale vom 30. Dezember 2014. Die Landeskonservatorin bzw. der Landeskonservator verantwortet die Wahrnehmung der gesetzlichen Aufgaben durch das LDSH und dessen strategische Ausrichtung. Die Aufgabe erfordert daher ein hohes Maß an Führungs- und Managementkompetenzen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- die Leitung sowie die Steuerung und die Koordination der Fachaufgaben und Fachbereiche des LDSH

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein mit Master bzw. Diplom abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Kunstgeschichte, Architektur, Ingenieurwissenschaft oder Landespflege
- langjährige Leitungs- und Personalführungserfahrung im Bereich Denkmalpflege und Denkmalschutz
- ausgeprägte und nachgewiesene Führungs-, Management-, Organisations- und kommunikative Kompetenzen
- gute englische Sprachkenntnisse

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- eine Promotion
- fundierte Kenntnisse im Denkmalrecht, im Bau- und Planungsrecht sowie im Haushaltsrecht und Verwaltungsrecht
- Publikations- und Vortragstätigkeit (national, international)
- Kenntnisse im Bereich der Digitalisierung, insbesondere der digitalen Archivierung und in der Veröffentlichung bzw. Vermittlung von Daten

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist die Übertragung des Amtes A 16 SHBesG im Beamtenverhältnis zunächst auf Probe für die Dauer von 2 Jahren möglich, andernfalls erfolgt der Abschluss eines Sonderdienstvertrages in Anlehnung an die Besoldungsgruppe A 16 SHBesG ebenfalls für die Dauer von 2 Jahren.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

31. Oktober 2018

an das an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 11, Brunswiker Straße 16 - 22, 24105 Kiel gerne in elektronischer Form an Heike.Böhnke@bimi.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- und tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Tel. 0431-988/2391) sowie die stellvertretende Personalreferentin, Heike Böhnke (Heike.Böhnke@bimi.landsh.de oder Telefon 0431-988/2487) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Kulturabteilung, Frau Susanne-Bieler-Seelhoff (Susanne.Bieler-Seelhoff@bimi.landsh.de) oder Telefon 0431-988/5804).